



Die
Bundesregierung



Einladung

„Maritime Wirtschaft – Partner der Energiewende Chancen der Offshore-Windenergie nutzen – Hindernisse überwinden“

am 8. Januar 2013 in Hannover



Einladung

Wir laden ein zur 2. Konferenz der im ständigen gemeinsamen Arbeitskreis „Vernetzung der maritimen Wirtschaft mit der Branche Offshore-Windenergie“ engagierten Bundesministerien, Verbände und Unternehmen:

„Maritime Wirtschaft – Partner der Energiewende Chancen der Offshore-Windenergie nutzen – Hindernisse überwinden“

**am 8. Januar 2013 in Hannover,
Hannover Congress Centrum,
Theodor-Heuss-Platz 1, 30175 Hannover**

Für die Teilnahme an der Veranstaltung ist eine Anmeldung bis zum 28.12.2012 unter www.bmwi-veranstaltungen.de/offshore-konferenz erforderlich. Aufgrund der begrenzten Raumkapazitäten entscheidet der Eingang der Anmeldung über die Teilnahme.

Sollten Sie noch weitere Fragen haben, senden Sie uns bitte eine E-Mail an folgende Adresse: offshore-konferenz@bmwi-veranstaltungen.de

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Katherina Reiche, MdB

Parlamentarische Staatssekretärin beim
Bundesminister für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit

Hans-Joachim Otto, MdB

Parlamentarischer Staatssekretär beim
Bundesminister für Wirtschaft und Technologie

Enak Ferlemann, MdB

Parlamentarischer Staatssekretär beim
Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung

Jörg Kuhbier

Senator a. D., Vorstandsvorsitzender der Stiftung OFFSHORE-WINDENERGIE



Programm

10.00 Uhr Einlass

(Sicherheitskontrolle, Registrierung, Kaffee)

11.00 Uhr Plenum

Hans-Joachim Otto, MdB, Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister für Wirtschaft und Technologie, Koordinator der Bundesregierung für die maritime Wirtschaft

Begrüßung und Einführung in die Konferenz

David McAllister, Niedersächsischer Ministerpräsident

Begrüßung

Katherina Reiche, MdB, Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit

„Offshore-Windenergie: zentraler Baustein für die Energiewende“

Enak Ferlemann, MdB, Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung

„Offshore Windenergie – Chancen und Herausforderungen aus Sicht des BMVBS“

Monika Breuch-Moritz, Präsidentin des Bundesamtes für Seeschifffahrt und Hydrographie

„Leitplanken für die Offshore-Windenergie“

Dr. Stefan Birkner, Niedersächsische Minister für Umwelt, Energie und Klimaschutz

„Niedersachsen – Wachstumsregion der Energiewende“

Dr.-Ing. Walter L. Kuehnlein, Vorstandsvorsitzender der Gesellschaft für Maritime Technik e.V.

„Offshore Installationen“

Lex Hartmann, Geschäftsführer der TenneT TSO GmbH

„Netzausbau in der deutschen Nordsee“

Moderation

Jörg Kubbier, Senator a.D., Vorstandsvorsitzender der Stiftung OFFSHORE-WINDENERGIE

12.15 Uhr Mittagspause/-imbiss

13.30 Uhr Workshops I bis III (Arbeit in parallel laufenden Workshops – siehe Folgeseiten)

15.45 Uhr Kaffeepause

16.15 Uhr Plenumsveranstaltung und Ergebniszusammenfassung

17.00 Uhr Ende der Veranstaltung



Workshop I: **„Innovative maritime Technologie effizient realisieren – eine wichtige Aufgabe des NMMT“**

Kurzbeschreibung

Die Entwicklung der Windenergienutzung offshore ist eine Jahrhundertchance und ein Gemeinschaftsprojekt von höchster energiepolitischer und volkswirtschaftlicher Bedeutung. Die technologische Innovationskraft von deutschen Werften, Reedern, Zuliefer- und meeres technischen Unternehmen ist dabei eine entscheidende Voraussetzung für den Erfolg.

Am Standort Deutschland ist die hohe Systemkompetenz und Offshore-Erfahrung vorhanden, die erforderlich ist, um die Herausforderungen beim Bau und Betrieb küstenferner Offshore-Windparks in Nord- und Ostsee effizient zu meistern und die Marktpotenziale für die maritime Wirtschaft realisieren zu können. Begleitet werden muss dies durch günstige regulatorische Rahmenbedingungen und praxisgerechte Finanzierungsinstrumente. Der Workshop wird die aktuellen Marktpotenziale und -anforderungen sowie technische Risiken für Spezialschiffe und Plattformen für Offshore-Windparks aufzeigen und im offenen Dialog mit allen Beteiligten neue Lösungswege diskutieren.

Einführung und anschließende Diskussion

Hans-Joachim Otto, MdB, Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister für Wirtschaft und Technologie, Koordinator der Bundesregierung für die maritime Wirtschaft

„Maritime Technologie für die Offshore-Windenergie – ein wichtiger Baustein des Nationalen Masterplans Maritime Technologien“

Jörgen Thiele, Vorstand der Stiftung OFFSHORE-WINDENERGIE

Schiffbaurelevante Ergebnisse OffMaster-Projekt „Chancen und Herausforderungen für die Hafen- und Werftwirtschaft im Zuge der Offshore-Windenergieentwicklung“

Jürgen Wollny, CFO bei der Nordic Yards GmbH

„Maritime Technologie für den Offshore-Windenergie-Markt – Potenziale, Anforderungen und technische Risiken“

Themenschwerpunkt 1:

Technologische und regulatorische Herausforderungen beim Bau von Offshore-Windenergie-Spezialschiffen

Impulsreferat

Nils Peter Olschner, Head of Commercial Projekts bei der Abeking & Rasmussen Schiffs- und Yachtwerft AG
„Errichterschiffe und Servicefahrzeuge“ (inkl. Sachstandbericht aus der Fachgruppe „Internationale Vorschriften und Normung“)

Podiumsdiskussion

Anneliese Jost, Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, Referat WS 23 – Verkehrsvorschriften, Nautik, Verkehrs- und Informationstechnik

Sönke Pohl, Technical Manager Maritime Service Center bei der DNV Germany GmbH

Armin Ortmann, Geschäftsführer bei der Frisia-Offshore GmbH & Co. KG

Jens Schädler, Geschäftsführer bei der Schiffswerft Diedrich GmbH & Co. KG

Klaas Oltmann, Dipl.-Ing. bei der OVERDICK GmbH & Co. KG

Moderation

Dr. Ralf S. Marquardt, Geschäftsführer beim Verband für Schiffbau und Meerestechnik e.V. (VSM)



Themenschwerpunkt 2:

Technologische und regulatorische Herausforderungen bei Entwurf, Genehmigung und Bau von Offshore-Strukturen

Impulsreferat

Jürgen Blume, Geschäftsführer, Iberdrola Engineering and Construction GmbH

Sebastian Triebel, Iberdrola Engineering and Construction GmbH

„Plattformen und Gründungsstrukturen aus Sicht eines Offshore-Windpark-Betreibers“

Podiumsdiskussion

Christian Dahlke, Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie, Leiter Referat M5 – „Ordnung des Meeres“

Norbert Giese, Vice President Offshore Development REpower Systems SE und Vorsitzender des VDMA Arbeitskreises Offshore-Windenergie

Christoph Daum, Geschäftsführer der Menck GmbH

Malte Lossin, technischer Leiter der Abteilung Offshore-Windenergie bei der TÜV Süd Industrie Service GmbH

Dirk Zademack, Head of Sales & Project Management bei der Nobiskrug GmbH

Moderation

Johannes Schiel, VDMA Power Systems

Berichterstattung

Vertreter des Verbands für Schiffbau und Meerestechnik e.V.



Workshop II: „Leistungsfähige Seehäfen in Norddeutschland – eine wichtige Voraussetzung für den planmäßigen Ausbau der Offshore-Windenergie“

Kurzbeschreibung

Vor dem Hintergrund der Bestandsanalyse des ZDS über vorhandene und geplante Hafenkapazitäten im Bereich der Offshore-Windparklogistik (Offshore-Hafenatlas) hat die Stiftung OFFSHORE-WINDENERGIE Anforderungen an Häfen und Potenziale der Hafenwirtschaft im Rahmen des OffMaster-Projekts untersucht und Schlussfolgerungen, Strategien und Entwicklungspfade aufgezeigt. Die Ergebnisse dieser Untersuchung sollen im ersten Teil des Hafen-Workshops vorgestellt und diskutiert werden.

Im zweiten Teil sollen die hafenspezifischen Positionen der Küstenländer zum Ausbau der Offshore-Windenergie dargestellt und die Anliegen diskutiert werden.

Begrüßung und Einführung

Andreas Wellbrock, ZDS-Präsidiumsmitglied

1. Impulsreferat

Andreas Wagner, Geschäftsführer der Stiftung OFFSHORE-WINDENERGIE

Hafenspezifische Ergebnisse OffMaster-Projekt „Chancen und Herausforderungen für die Hafen- und Werftwirtschaft im Zuge der Offshore-Windenergieentwicklung“

Podiumsdiskussion

Harm Sievers, Geschäftsführer der Fährhafen Sassnitz GmbH

Frank Schnabel, Geschäftsführer der Brunsbüttel Ports GmbH

Andreas Wagner, Geschäftsführer der Stiftung OFFSHORE-WINDENERGIE

Andreas Wellbrock, Geschäftsfeldleiter Industrie- u. Produktionslogistik, Seehafenlogistik u. Wind-Energy Logistics der Bremer Logistics Group AG & Co. KG

Hans-Peter Zint, Geschäftsführer der Cuxport GmbH

Moderation und Berichterstattung

Ronny Meyer, Geschäftsführer WAB e.V., Windenergie-Agentur

2. Impulsreferat

Dr.-Ing. Hartmut Euler, MDgt; Leiter der Abteilung Technologie, Tourismus und Verbraucherschutz;

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Technologie des Landes Schleswig-Holstein

„Hafenspezifische Positionen der Küstenländer zum Ausbau der Offshore-Windenergie“

Podiumsdiskussion

Dr.-Ing. Hartmut Euler, MDgt; Leiter der Abteilung Technologie, Tourismus und Verbraucherschutz;

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Technologie des Landes Schleswig-Holstein

Georg Friedrichs, Geschäftsführer der Vattenfall Europe Windkraft GmbH

Konrad Hölzl, Referent im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, Referat E I 6
Windenergie und Wasserkraft

Dirk Kassen, Geschäftsführer bei der WeserWind GmbH Offshore Construction Georgsmarienhütte

Achim Wehrmann, Unterabteilungsleiter Schifffahrt im Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung

Moderation und Berichterstattung

Ronny Meyer, Geschäftsführer WAB e.V., Windenergie-Agentur



Workshop III: „Sicherheit in Offshore-Windparks der deutschen AWZ“

Kurzbeschreibung

Das „Sicherheitskonzept Deutsche Küste“ wird auf der Grundlage von Seerechtsübereinkommen und SOLAS durch das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung definiert. Hier werden die staatlichen Maßnahmen zur Verringerung der Gefahren für die Sicherheit und Leichtigkeit des Seeverkehrs beschrieben, regelmäßig wird das Konzept fortgeschrieben.

Als staatliche Daseinsvorsorge für die Beschäftigten auf Offshore-Bauwerken in der deutschen AWZ hat der Bundestag den Geltungsbereich des Arbeitsschutzgesetzes auf die AWZ erweitert. Damit ist der Betreiber für den Arbeits- und Gesundheitsschutz zuständig und hat die erforderlichen Mittel und Organisation bereitzustellen.

Diese beiden Zuständigkeiten können durch eine maritime Sicherheitspartnerschaft miteinander verbunden werden, indem sich die staatlichen Organisationen und die Betreiber gegenseitig partnerschaftlich mit Informationen, gemeinsamer Koordinierung bis hin zur Bereitstellung von Fahrzeugen unterstützen.

Begrüßung und Einführung

Dr. Martin Kröger, Geschäftsführer des Verbands Deutscher Reeder e.V. (VDR)

Impulsreferate

Gert-Jürgen Scholz, Ministerialrat, Referatsleiter WS 22, Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung

„Staatliche Daseinsfürsorge bei Offshore-Windparks“

Hans-Werner Monsees, Leiter des Havarie-Kommandos Cuxhaven

„Fachkonzept Sicherheit in Offshore-Windparks“

Kapt. Wolfgang Hintzsche, Marine Director beim Verband Deutscher Reeder

„Arbeits- und Gesundheitsschutz / Dienstleister für Errichtung und Betrieb von Offshore-Windparks in der deutschen AWZ“

Podiumsdiskussion

Gert Jürgen Scholz, Ministerialrat, Referatsleiter WS 22, Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung

Hans-Werner Monsees, Leiter des Havarie-Kommandos Cuxhaven

Knut Gerdes, Geschäftsführer der EMS Maritime Offshore GmbH

Thorsten Schütt, Geschäftsführer bei der Linnhoff Schiffahrt GmbH & Co. KG

Wilfried Hube, Geschäftsführer der Deutsche Offshore-Testfeld und Infrastruktur GmbH (DOTI)

Moderation

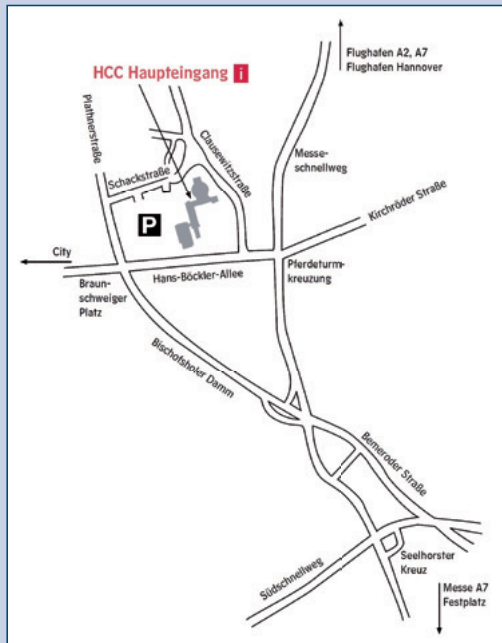
Dr. Martin Kröger, Geschäftsführer des Verbands Deutscher Reeder (VDR)

Berichterstattung

Jörg Kuhbier, Senator a.D., Vorstandsvorsitzender der Stiftung Offshore-Windenergie



Anfahrtsskizze



Öffentliche Verkehrsmittel

Ab **Hauptbahnhof** mit der Buslinie 128 oder 134 Richtung Peiner Strasse
direkt bis zum Hannover Congress Centrum.
Zeitdauer: ca. 10 Minuten.

Ab **Kröpcke** mit der Stadtbahn Linie 11 (Zoo) bis Hannover Congress Centrum
Zeitdauer : ca. 10 Minuten.

Kontakt

Stiftung OFFSHORE-WINDENERGIE
Oldenburger Straße 65, 26316 Varel
Tel.: +49 4451 9515-161
Fax: +49 4451 9515-249
E-Mail: info@offshore-stiftung.de
www.offshore-stiftung.de

Bildnachweis

Umspannstation OSS, EnBW Baltic 1: EnBW / Tim Buchheister, Hamburg / EnBW Baltic 1